

## Organisation

### Anmeldung

Ich melde mich für die Veranstaltung zur sektorenübergreifenden geriatrischen Versorgung am 23. November 2017 in Münster an.

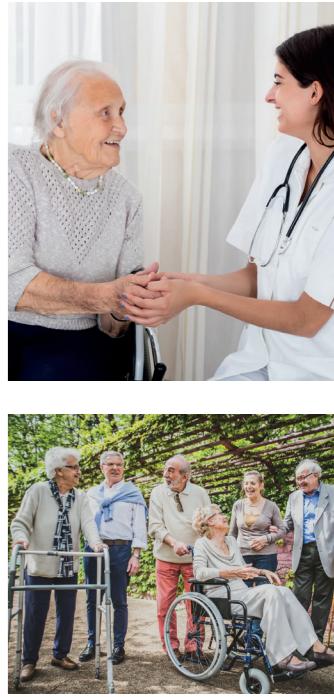
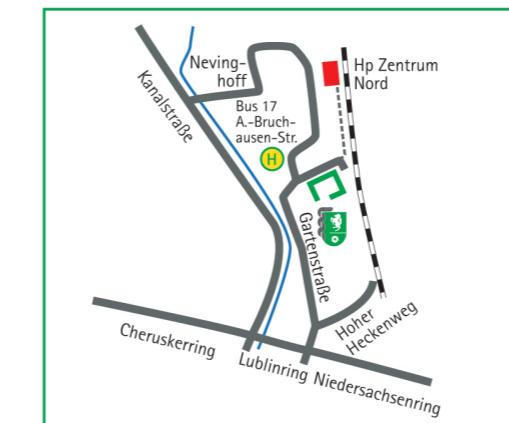
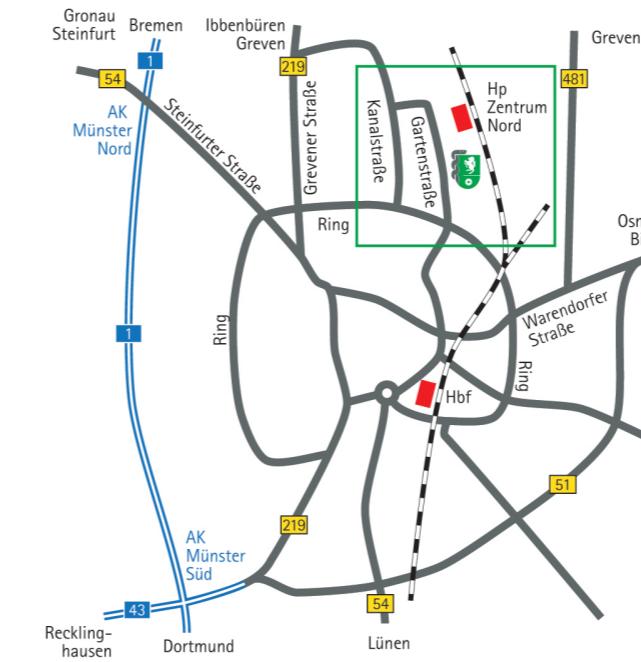
Name, Vorname (ggf. Akademisch. Grad)

Praxis, Krankenhaus, Institution

Funktion

E-Mail

## Anfahrt



**Versorgung trifft Politik**

**Im Alter medizinisch gut versorgt:  
Hürden abbauen. Übergänge gestalten.**

**Geriatrische Versorgung patientengerecht und  
sektorenübergreifend entwickeln.**

**Donnerstag, 23. November 2017, 18:30 Uhr  
im Ärztehaus Münster,  
Gartenstraße 210 – 214, 48147 Münster**

# Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gesundheitliche Versorgung einer immer älter werdenden Gesellschaft ist eine der großen Herausforderungen der Zukunft. Gerade für alte und hochbetagte Menschen, die nicht selten unter mehreren chronischen Erkrankungen leiden, geht es dabei um eine wohnortnahe, medizinische und pflegerische Begleitung – über viele Jahre hinweg.



Erforderlich sind zwischen dem ambulanten und dem stationären Bereich abgestimmte und koordinierte Strukturen. Erforderlich ist aber auch ein Umfeld, das einen Blick für diese Herausforderungen hat und hilft, Hürden abzubauen, Übergänge zu gestalten und sich so auf die Anforderungen älterer Menschen einzustellen. In diesem Sinne ist Gesundheitspolitik auch Kommunalpolitik: Die Potenziale einer Region müssen erkannt und aufgegriffen werden, um sich auf eine Gesellschaft langen Lebens auszurichten.

Die Ärztekammer Westfalen-Lippe möchte Ihnen konkrete und erfolgreiche Handlungsansätze vorstellen und die an der Versorgung Beteiligten mit den politischen Entscheidungsträgern auf Landes- wie auf regionaler Ebene in den Dialog bringen, um einen Anstoß für die weitere Verbesserung der sektorenübergreifenden geriatrischen Versorgung zu geben.

Ich lade Sie herzlich zu unserer Veranstaltung am 23. November 2017 nach Münster ein und freue mich über Ihre Teilnahme!

Dr. med. Theodor Windhorst  
Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

## Programm

18:30 – 18:45 Uhr

### Begrüßung

**Klare Strukturen für eine patientengerechte Versorgung älterer Menschen.**

Dr. med. Theodor Windhorst

Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

18:45 – 19:05 Uhr

### Für eine alters- und bedarfsgerechte Versorgung:

**Anforderungen aus Sicht des Landes Nordrhein-Westfalen**

Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

19:05 – 19:20 Uhr

### Anforderungen an die sektorenübergreifende geriatrische Versorgung:

**Alte Pfade – neue Wege.**

Prof. Dr. med. Hans Jürgen Heppner

Lehrstuhl für Geriatrie der Universität Witten/Herdecke, Chefarzt der Geriatrischen Klinik und Tagesklinik HELIOS Klinikum Schwelm

19:20 – 19:35 Uhr

### Das Modell Westfalen-Lippe: Ärztenetze als Keimzelle regionaler geriatrischer Strukturen.

Diane Weber

Leiterin des Stabsbereichs Praxisnetze und kooperative Versorgungsformen der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

19:35 – 19:50 Uhr

### Ärztlich vernetztes Case-Management:

**Beispiel Bielefeld**

Dr. med. Hans-Ulrich Weller

Hausarzt, 1. Vorsitzender des Ärztenetzes Bielefeld e. V.

## Programm

19:50 – 20:05 Uhr

### Das Regionale Versorgungskonzept Lippe – RVL:

**Geriatrie regional und sektorenübergreifend organisieren.**

Dr. med. Helmut Middeke

Medizinischer Geschäftsführer des Klinikums Lippe

20:05 – 20:20 Uhr

### Gesundheitspolitik ist auch Kommunalpolitik:

**Zukunftsstadt Legden**

Dr. med. Volker Schrage

Hausarzt, Mit-Initiator des Projektes GEMEINSAM,  
Vorsitzender der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen  
Vereinigung Westfalen-Lippe

20:20 – 21:00 Uhr

### Dialog mit dem Plenum und allen Referenten:

**Wie lässt sich gute geriatrische Versorgung in der Region gestalten?**

Ab 21:00 Uhr

Ausklang mit Imbiss und Kontakt zu regionalen Ansprechpartnern

Moderation:

Stefanie Oberfeld, Mitglied des Vorstandes und Demenzbeauftragte  
der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Dr. med. Markus Wenning, Geschäftsführender Arzt der ÄKWL

Bitte faxen Sie die Rückseite dieses Anmeldecoupons unter

**Fax 0251 929-2039**

oder senden Sie ihn per Post an:

Ärztekammer Westfalen-Lippe  
z. Hd. Frau Mecklenburg/Frau Knaup  
Postfach 4067  
48022 Münster